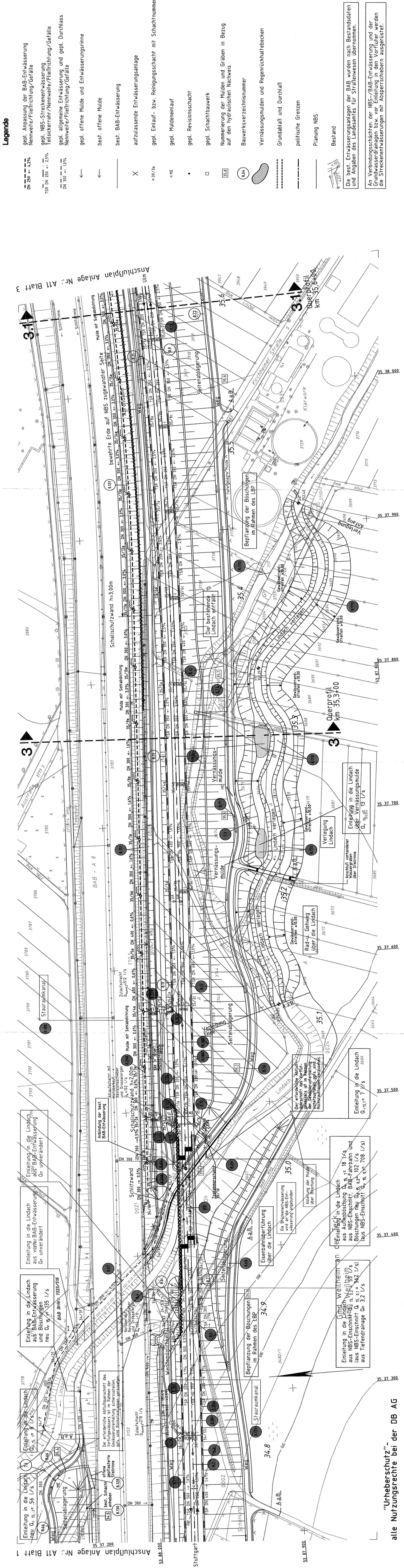


Nach §§ 18 ff. Allgemeines
Eisenbahngesetz
planfestgestellt durch Beschluß
des Eisenbahn-Bundesamtes
Aufschießung Stuttgart
im Auftrag
Krause/Lehmann
Az.: 1015/97/NBS 21c
vom: 13. Aug. 1999

Stuttgart, den 15.12.1998		Stuttgart, den 15.12.1998	
Prof. Dr. habil. <i>W. Lehmann</i>		Prof. Dr. habil. <i>W. Lehmann</i>	
Name: <i>Lehmann</i>		Name: <i>Lehmann</i>	
Geb.:		Geb.:	
Unterschrift:		Unterschrift:	
Stempel:		Stempel:	
Genehmigungsbereich Netz Projektschwerpunkt Südwest		Genehmigungsbereich Netz Projektschwerpunkt Südwest	
Streckenentwässerung km 34.740 ... 35.615		Streckenentwässerung km 34.740 ... 35.615	
Maststab 1:1000		Maststab 1:1000	
Blatt 8		Blatt 8	
Anlage: A11-A		Anlage: A11-A	



- Legende**
- gepl. Anpassung der BAB-Entwässerung Nennweite/Flechtrichtung/Gefälle
 - gepl. NBS-Streckenentwässerung Teilsickerrohr/Nennweite/Flechtrichtung/Gefälle
 - gepl. allgemeine Entwässerung und gepl. Durchlass Nennweite/Flechtrichtung/Gefälle
 - gepl. offene Mulde und Entwässerungsrinne
 - best. offene Mulde
 - best. BAB-Entwässerung
 - aufzunassende Entwässerungsanlage
 - gepl. Einlauf- bzw. Reinigungsschacht mit Schachtnummer
 - gepl. Muldeineinlauf
 - gepl. Revisionsschacht
 - gepl. Schachtbauwerk
 - Nummerierung der Mulden und Gräben in Bezug auf den hydraulischen Nachweis
 - Bauwerksverzeichnissnummer
 - Vernässungsmulden und Regenrückhaltebecken
 - Grundablaß und Durchlaß
 - politische Grenzen
 - Planung NBS
 - Bestand
- Die best. Entwässerungsanlagen der BAB wurden nach Bestandsdaten und Angaben des Landesamtes für Straßenwesen übernommen.
An Verbindungsschichten der NBS-/BAB-Entwässerung und der Grundwasserdrainagen bzw. vor Einleitung in den Vorfluter werden die Streckenentwässerungen mit Absperrschiebern ausgerüstet.